

PRESSEINFORMATION**ÖZIV Bundesverband begrüßt Maßnahmenpaket für Menschen mit Behinderungen****Utl.: Erhöhung der Mittel für inklusive Arbeitsmarkt-Projekte und Stärkung der Mitbestimmung von Menschen mit Behinderungen erfreulich**

14.06.2024 (Wien) – Gegen Ende der aktuellen Legislaturperiode haben die Regierungsparteien ein Maßnahmenpaket im Parlament eingebracht, das neben der Aufstockung des Unterstützungsfonds für Menschen mit Behinderungen um 14 Millionen Euro für inklusive Projekte zur Arbeitsmarktintegration (auf insgesamt 50 Millionen Euro) auch Maßnahmen enthält, die einerseits Mitbestimmung stärken sollen und andererseits punktuell Verbesserungen und Vereinfachungen für Menschen mit Behinderungen bringen sollen.

„Das von der Regierung im Parlament eingebrachte Maßnahmenpaket enthält eine Reihe von Punkten, die positive Auswirkungen in der Zukunft haben.“, freut sich Rudolf Kravanja, Präsident des ÖZIV Bundesverbands. „Der ÖZIV Bundesverband begrüßt alle Maßnahmen, die geeignet sind, einen inklusiveren Arbeitsmarkt zu schaffen.“

Ebenfalls im Maßnahmenpaket enthalten: die Neu-Ordnung von Gremien wie dem Bundes-Behindertenbeirat und die gesetzliche Verankerung des Österreichischen Behindertenrats und die Ermöglichung der Errichtung von Regionalbüros durch die Behindertenanwaltschaft. „Die Stärkung der Mitbestimmungsmöglichkeiten beurteilt der ÖZIV Bundesverband als positiven Schritt, damit die Rechte von Menschen mit Behinderungen einen entsprechenden Stellenwert erhalten. Wir freuen uns und hoffen, dass Menschen mit Behinderungen in den Bundesländern künftig in den Regionalbüros leichter die Dienste der Behindertenanwaltschaft in Anspruch nehmen können.“, so ÖZIV Präsident Rudolf Kravanja. Begrüßt werden vom ÖZIV Bundesverband auch die Vereinfachungen beim Behindertenpass sowie die Pläne, mehr Gebärdensprach-Dolmetscher:innen ausbilden zu wollen.

Über den ÖZIV

Der ÖZIV ist ein seit 1962 tätiger Behindertenverein, dessen Mitgliedsorganisationen selbständige Vereine in den einzelnen Bundesländern sind. Der in Wien angesiedelte Bundesverband versteht sich als Interessenvertretung, die auch inklusive Angebote im Sinne der UN-Konvention umsetzt. Die rund 22.000 Mitglieder werden von Landes- und Bezirksorganisationen betreut, welche je nach regionalem Bedarf unterschiedliche Angebote haben. Der ÖZIV-Bundesverband setzt sich mit seinen Angeboten SUPPORT Coaching, ARBEITSASSISTENZ und ACCESS für eine inklusive Gesellschaft ein. Diese Unterstützungsleistungen sollen die Lebens- und Arbeitsbedingungen von Menschen mit Behinderungen nachhaltig verbessern.

Rückfragen richten Sie bitte an:
Mag. Hansjörg Nagelschmidt
Leitung Öffentlichkeitsarbeit
ÖZIV Bundesverband



Für Menschen mit Behinderungen

A-1110 Wien, Hauffgasse 3-5, 3. OG

T: +43 1 513 15 35 - 31

M: +43 699/15660109

hansjoerg.nagelschmidt@oeziv.org

www.oeziv.org